

Pressemitteilung

Sonderdruck der Fuldaer Geschichtsblätter zur Entwicklung der Stadtentwässerung in Fulda
an Vorstand des Abwasserverbands übergeben

Im Zuge der Vorstandssitzung des Abwasserverbandes übergab Herr Dipl.-Ing Norbert Steinweller (vierter von links) den von ihm verfassten Sonderdruck der Fuldaer Geschichtsblätter:

„Damit dieser Unrath sicherer und ohne so großen Gestank fortgebracht werde ..“

an den Verbandsvorsitzenden, Herrn Stadtbaurat Schreiner, die anwesenden Mitglieder des Vorstands (Herrn Stollberg, Herrn Bürgermeister Zentgraf, Herrn Blum, Herrn Krah) sowie Herrn Geschäftsführer Jürgen Fehl.

Als langjähriger Mitarbeiter des Abwasserverbandes hat Herr Steinweller umfassende Erfahrungen im Bereich der Stadtentwässerung gesammelt und nachdem er bereits einige Jahre im Ruhestand ist, die Zeit genutzt, die Entwicklung der Stadtentwässerung in Fulda von der Siedlungsgründung bis zur Neuzeit zu beschreiben. Dieser Aufsatz wurde durch den Fuldaer Geschichtsverein als Sonderdruck der Geschichtsblätter mit der Nummer 99-2023 herausgegeben.

Auf 33 Seiten wird die Entwicklung vom einfachen Grabensystem bis zum heutigen Kanalnetz sowie die verschiedenen Stufen der Abwasserreinigung beschrieben. Anhand historischer Aufnahmen werden die früheren Anlagen und Bauweisen erläutert und durch aktuelle Fotos, welche die bei jüngeren Baumaßnahmen angetroffenen historischen Kanäle, z.B. den Gerberkanal, zeigen, ergänzt. Anhand dieser steinernen Geschichtszeugnisse unterbreitete Herr Steinweller den Vorschlag, einen archäologischen Park an geeigneter Stelle anzulegen.

Herr Stadtbaurat Schreiner zeigte sich erfreut, dass dieses bislang wenig bearbeitete Thema der Stadtentwässerung nun durch einen Experten aufgearbeitet und als Schrift herausgebracht wurde.

Abwasserverband Fulda, 02.10.2024

Fehl

(Geschäftsführer)